

KNAUF


**TROCKENBAU
UNLIMITED**

BEST OF BESTAND!

September/Oktober 2023 gratis

Knauf Brandschutzordner

Mehr Info



KNAUF
BRANDSCHUTZ
TOGO

Mehr Info



Sicher ist sicher mit Knauf

BRANDSCHUTZ NACHRÜSTEN

Die Sanierung von Bestandsbauten wird in der nächsten Zeit weiter an Bedeutung gewinnen. Hier punktet der Trockenbau – besonders im Brandschutz. Denn selten erfüllt das Vorgefundene die aktuellen gesetzlichen Vorgaben. Knauf bietet Ihnen maßgeschneiderte, individuelle Lösungen für nahezu jede Anforderung. Sichere, geprüfte Systeme, auf Herz und Nieren getestet und mit Nachweis.

Ertüchtigen von Wänden und Decken

Eine brandschutztechnische Ertüchtigung ist häufig nötig, wenn bei der Sanierung neue Anforderungen gelten, zum Beispiel weil die Räume anders genutzt werden. Mit Knauf Lösungen decken Sie Brandschutz von F30 bis F90 ab. Mit schlanken Konstruktionen für maximale Nutzfläche. Und auf Wunsch ist der Schallschutz auch gleich miterledigt.

weiter auf Seite 2

Träger- und Stützenbekleidung

Bei der Sanierung finden Sie alles Mögliche vor: Holz- oder Stahl-Stützen und Träger unterschiedlichster Querschnitte. Zur Erfüllung der Brandschutzanforderungen müssen diese häufig bekleidet oder manchmal sogar in Wände eingebunden werden. Knauf hat hierfür schlanke Lösungen bis zur Feuerwiderstandsfähigkeit von 120 Minuten.

weiter auf Seite 3

Erst Industrie, dann Büro, jetzt hochwertiges Wohnen

- › Einfach mit Trockenbau saniert
- › 40 bis 160 m² große Ein- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen, Maisonetten und Penthouse-Einheiten
- › Brandschutztechnische Einhausung der Stahlträger an der Decke, um Deckenhöhe zu erhalten
- › Feuerbeständige Konstruktionen und Brandwände



Referenz
Umnutzung zur Wohnanlage,
Frankfurt



SCHLANK & SICHER



BRANDSCHUTZ NACH MASS

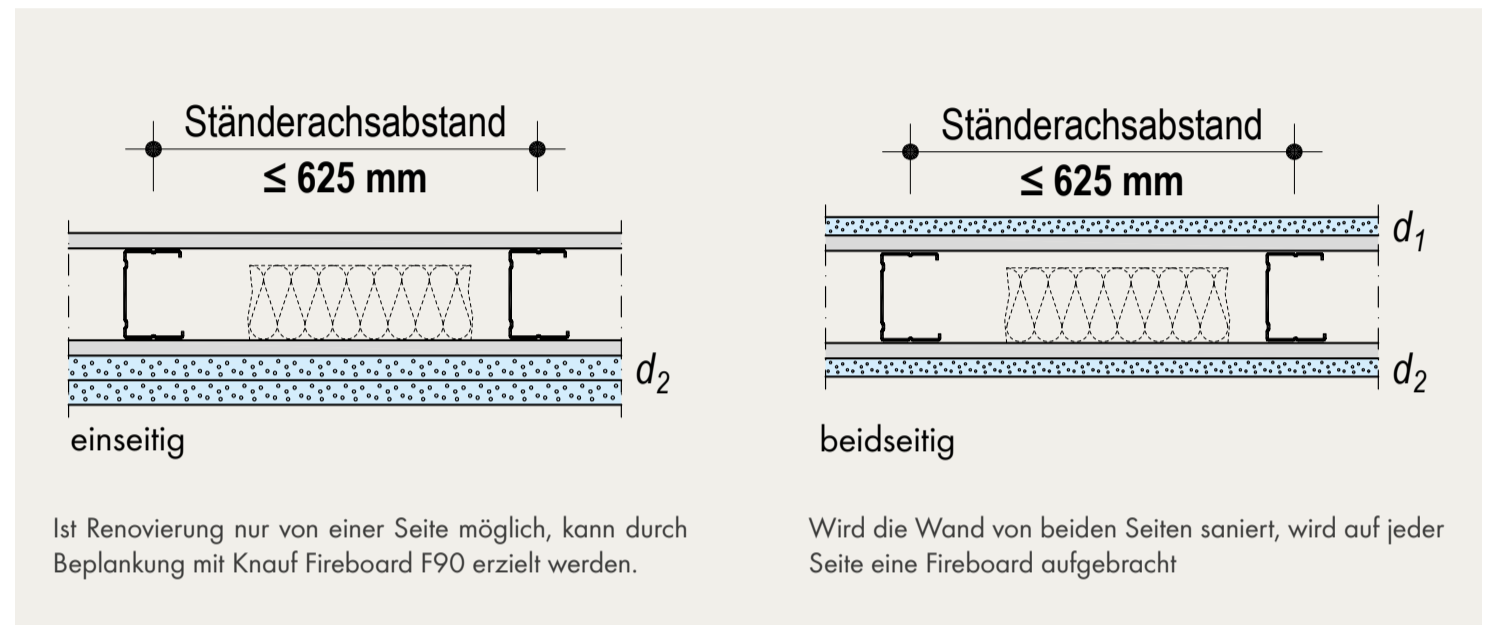


Bestandswände mit Brandschutz ertüchtigen



Aktuell werden viele Bestandsobjekte saniert und gerade auch alte Industrie- oder Gewerbe-Immobilien einer neuen Nutzung als Wohnraum zugeführt. Hierbei spielt der Brandschutz eine wichtige Rolle. Doch oft finden sich alte Metallständerwände vor, die entsprechend ertüchtigt werden müssen. Für solche Fälle bietet Knauf eine Vielzahl an Systemlösungen, die Brandschutz von F30 bis F90 ermöglichen.

Häufig werden Trockenbauer mit einlagig beplankten Ständerwänden ohne Brandschutz konfrontiert. Wird jetzt zum Beispiel die Fläche geteilt und in mehrere Nutzungseinheiten aufgeteilt, ist Brandschutz gefordert.



WagnisART im Münchener Domagk-Park

Neues Zuhause für 4.000 Menschen in ehemaliger Funkkaserne



TOP Sanierung!



Brandschutz mit Top-Schallschutz an Außenwänden durch zwei Lagen Knauf Diamant.



Referenz
WagnisART München

Massiv- und Holzbalkendecken im Altbau verbessern

Bei der Sanierung von Altbauten müssen Decken neben Brandschutz- auch Schallschutzanforderungen erfüllen. Dabei lässt die Bauart der Decke 08/15-Lösungen selten zu. Knauf bietet gerade für die Bestandssanierung vielfältige Lösungen, mit denen sich fast jedes knifflige Problem lösen lässt.



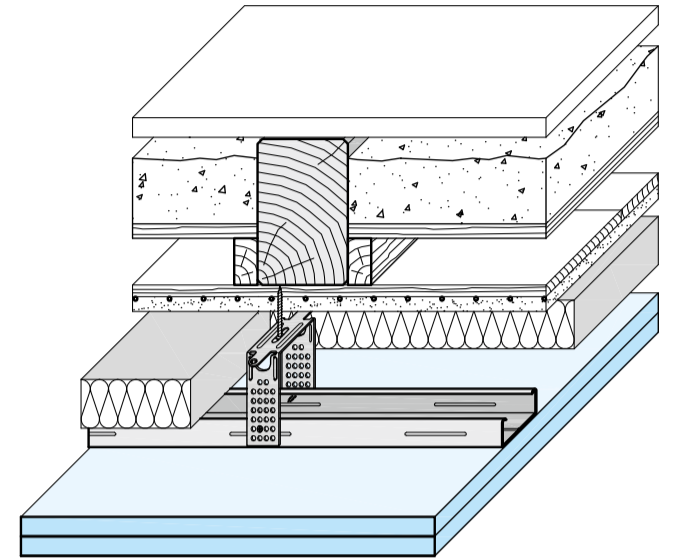
Eine der 14 verschiedenen Holzdeckenarten, die entscheidend für die Konstruktion sind.

Holzbalkendecken wirtschaftlich sanieren

Mit Knauf D15 Deckenlösungen können Sie Holzbalkendecken brandschutztechnisch bis F90 aufrüsten. Weil der Brandschutz in Verbindung mit der vorhandenen Decke erreicht wird, können Sie auf die Entkernung des Deckeneinschubs verzichten. Erster Schritt hier ist hier immer, den Zustand der vorhandenen Decke zu beurteilen. Je nach Region finden sich unterschiedliche Typen von Holzbalkendecken. Im Technischen Blatt D15 von Knauf finden Sie dann die geeignete Konstruktion.

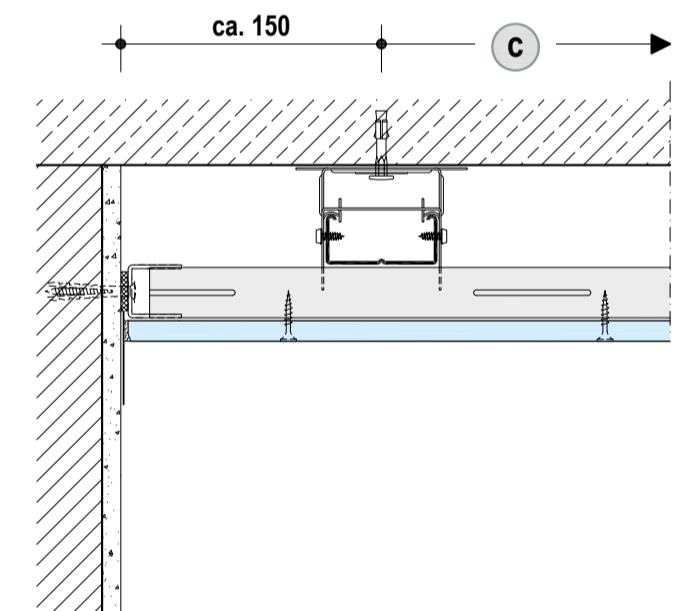
Beispiel System D152A.de

Brandschutz F90 erzielen Sie mit 2x 12,5 mm Feuerschutzplatten Knauf Piano und 50 mm Mineralwolle. Ist zusätzlich noch Schallschutz gefordert, wählen Sie die Variante 2x 12,5 mm Diamant mit Direktschwingabhängiger. **Aber Achtung, das Anbringen der Abhänger muss im Holzbalken erfolgen.**



Aufrüstung einer Massivdecke

Erreicht die Rohdecke allein nicht die geforderte Feuerwiderstandsdauer, erzielen Sie mit einer zusätzlichen Unterdecke aus Knauf Platten ganz einfach den nötigen Brandschutz. Beachten Sie dabei, dass für eine Klassifizierung von oben evtl. zusätzliche Maßnahmen erforderlich sind, zum Beispiel klassifizierte Estriche – mehr dazu finden Sie im Technischen Blatt D11.



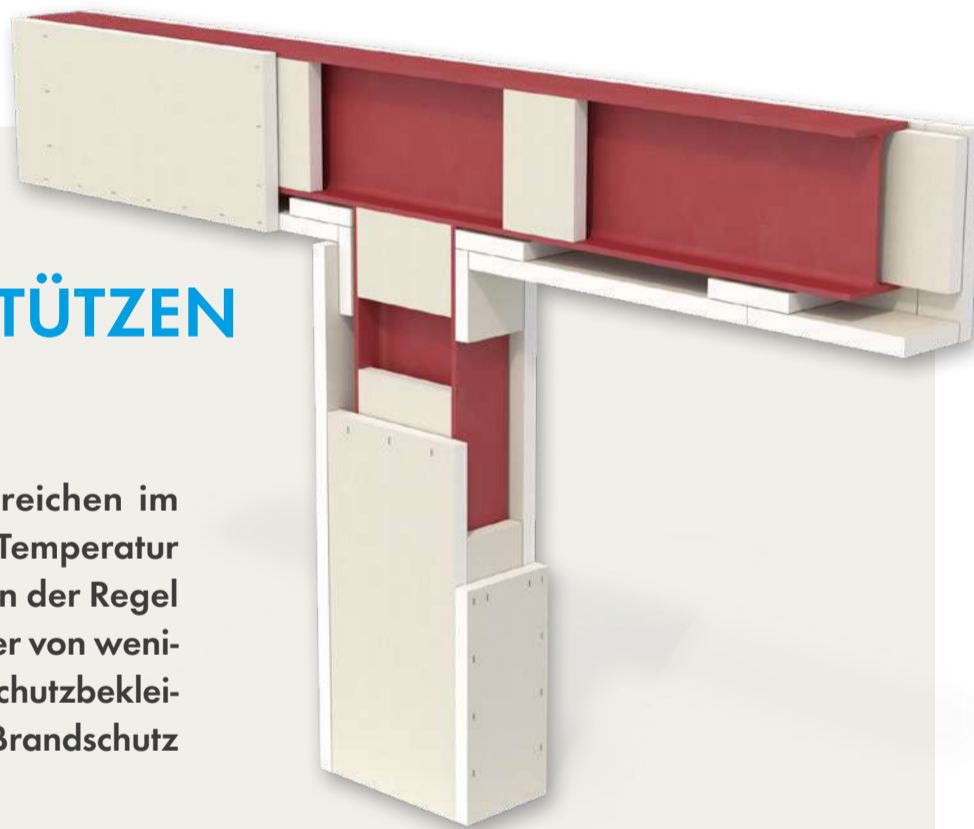
Beispiel System D112.de

Bei einer Rohbaudecke der Bauart III – Stahlbeton oder Spannbetonplatten aus Normalbeton – erzielen Sie Brandschutz F90 schon mit 15 mm Fireboard.

FIREBOARD: TRÄGER UND STÜTZEN SCHÜTZEN!

Ungeschützte Stahlprofile erreichen im Brandfall schnell die kritische Temperatur von ca. 500°C – und dadurch in der Regel nur eine Feuerwiderstandsdauer von weniger als 30 Minuten. Eine Brandschutzbekleidung mit Fireboard erhöht den Brandschutz auf den geforderten Wert.

Bei der Umnutzung von bislang gewerblich genutzten Gebäuden sind oft unbekleidete Stahlprofile sichtbar. Im Brandfall ein Risiko für die Statik. Durch die Bekleidung mit Fireboard wird die geforderte Feuerwiderstandsdauer erreicht und damit die statisch erforderliche Tragfähigkeit gewährleistet.



Bekleidung ohne Unterkonstruktion – sicher, schlank und schnell

Die Knauf Systeme K252 und K253 für Träger und Stützen aus Stahl erhöhen den Brandschutz durch die Bekleidung mit Knauf Fireboard bis zur Feuerwiderstandsfähigkeit von 120 Minuten. Die Montage kann ganz einfach geklammert ohne Unterkonstruktion ausgeführt werden – alternativ ist auch eine stirnseitige Verschraubung möglich. Bei Bedarf sparen werkseits vorgefertigte Formteile Ihre Zeit auf der Baustelle.



Referenz
Wohnanlage in Frankfurt



Technisches Blatt
D11 Plattendecken



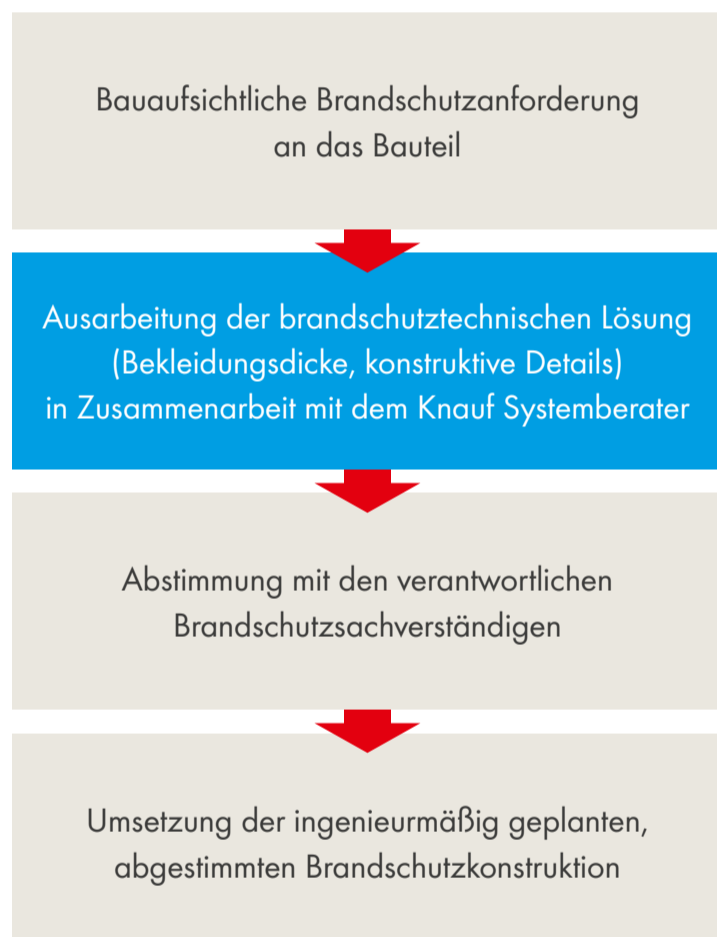
Technisches Blatt
D15 Holzbalkendecken

Ingenieurmäßiger Brandschutz mit Fireboard

Gerade beim Bauen im Bestand sind oft individuelle Lösungen gefragt. Wo standardisierte Brandschutzlösungen an ihre Grenzen stoßen ist der ingenieurmäßige Brandschutz ein echter Problemlöser.

Müssen beispielsweise Stahl- oder Holztragwerke bei der Grundrissplanung berücksichtigt und in Wände integriert werden, gelten diese als Sonderlösungen. Damit Sie alle Anforderungen des Brandschutzes erfüllen, stehen Ihnen die Knauf Systemberater sowie die Technische Auskunft TAS von Knauf schon bei der Planung gerne mit viel Erfahrung und Kompetenz zur Seite.

So funktioniert's:



Ein Beispiel aus der Praxis

Statisch erforderliche Stützen können Sie entweder eigenständig bekleiden oder im Wandhohlraum an beliebiger Stelle durch die Wandbekleidung schützen. In diesem Fall muss die Wandbekleidung je Seite den erforderlichen Feuerwiderstand erreichen – zum Beispiel mit Knauf Fireboard.



Feuerwiderstandsdauer in Minuten	Mindest-Gesamtplattendicke
30	20 mm Fireboard
60	30 mm Fireboard
90	40 mm Fireboard (2-lagig)
120	50 mm Fireboard (2-lagig)
180	65 mm Fireboard (3-lagig)

Gutachtliche Stellungnahme: BB-22-184-1

Die Spezialgipsplatte Fireboard bietet mit dem Brandverhalten A1 nach DIN EN 13501-1 die unverzichtbare Grundlage und die höchste Sicherheit für individuelle Decken- und Wandlösungen im baulichen Brandschutz.

NACHHALTIGER STRAHLENSCHUTZ MIT DER SAFEBOARD



Alle Menschen die in Praxen oder Krankenhäusern mit Röntgenstrahlen arbeiten, brauchen Schutz. Den bietet die Knauf Safeboard – und das ohne den Einsatz von giftigem Blei. Dabei ist Safeboard leichter als bleikaschierte Platten und viel einfacher zu verarbeiten. Sie ist nicht brennbar und macht durch ihre hervorragenden Eigenschaften Brandschutz, Schallschutz und Strahlenschutz deutlich wirtschaftlicher als herkömmliche Blei-Konstruktionen.

Weder beim Einbau noch beim Entsorgen ist Blei im Spiel – somit ist die Safeboard nicht nur sicherer bei der Montage, sondern insgesamt nachhaltiger für die Umwelt!



Knauf Safeboard im Video

SAFEBOARD

**0% BLEI
100% SICHERHEIT**

WER HANTIERTE HEUTE NOCH MIT BLEI?

trockenbau-unlimited.de/nachhaltigkeit

Sichere Unterstützung durch die Technische Auskunft



Brandschutz ist ein lebenswichtiges Thema. Oft sind die Herausforderungen komplex, der Lösungsweg zu klären. Kompetente Hilfe gibt Ihnen der Knauf Brandschutz-Fachberater in Ihrer Region – oder die Technische Auskunft (TAS) von Knauf.

Zusammen mit Knauf wurden schon unzählige Herausforderungen gemeistert und individuelle Lösungen erarbeitet. Die über 70 TÜV-geprüften Knauf Brandschutzfachkräfte und -techniker unterstützen Sie gerne mit aktuellem Fachwissen und langjähriger Erfahrung aus der Praxis. Nutzen Sie diese zusätzliche Sicherheit bei der Planung und Nachweisführung Ihrer Trockenbau-Konstruktion.

Auf Wunsch erhalten Sie auch die allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse (ABP) für Wände, Decken und Spezialsysteme. Sie dokumentieren die nach europäischen Normen durchgeführte Brandprüfung. Darüber hinaus finden Sie darin hilfreiche Erläuterungen, in welchem Umfang Sie das geprüfte System in der Praxis einsetzen können. Gehen Sie beim Brandschutz auf Nummer Sicher.

Tel. 09001 31-1000 *
Mo – Fr 8:00 – 17:00 Uhr

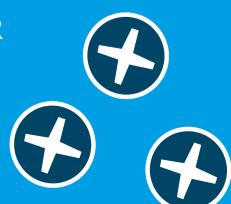
*Der Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39€ / Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Adressdatenbank angelegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden zahlen 1,69€ / Min. aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern ist es abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

BEST OF BESTAND!

GLEICH HIER ANMELDEN FÜR DEN KOSTENFREIEN NEWSLETTER



trockenbau-unlimited.de/Newsletter



Auswechslungen bei Kabel- und Rohrdurchführungen in Wänden

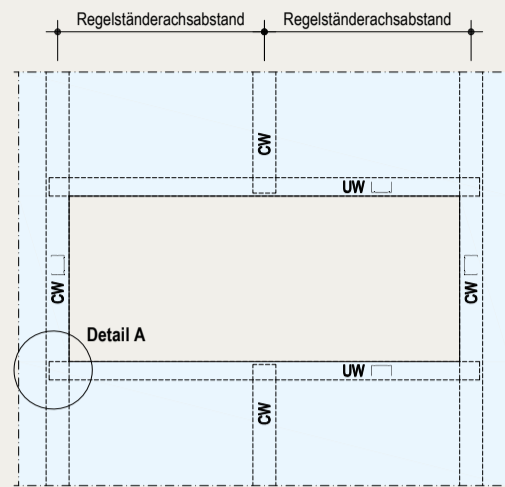
Damit ein Brandüberschlag zwischen Räumen sicher verhindert wird, ist häufig der Einbau von Brandschotts erforderlich. Je nach Anforderung sind dafür Auswechslungen in unterschiedlichen Abmessungen nötig. Oft fehlen zur Ausführung Vorgaben. Wir empfehlen bei Brandschutzanforderungen nebenstehende Vorgehensweise je nach Größe der Abschottung:



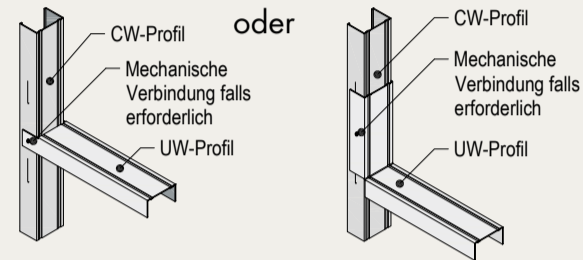
Mehr Info:
Download
Knauf Brandschutzordner

Bei Einsatz von Brandschutz-Schotts beachten Sie bitte die Vorgaben des Herstellers.

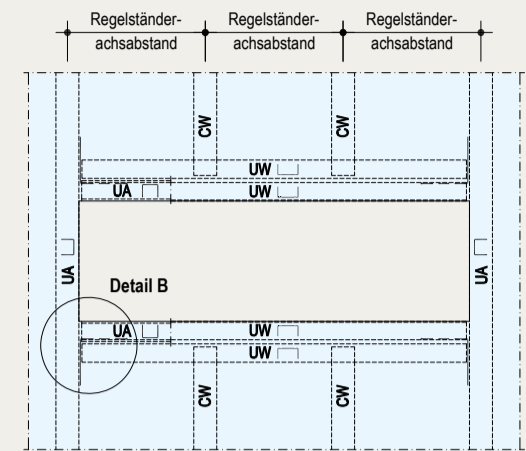
Auswechslung mit Unterbrechung eines Regelständers



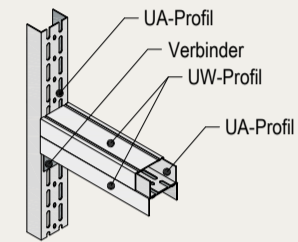
Detail A



Auswechslung mit Unterbrechung von 2 Regelständern



Detail B



SO GEHT DAS! MIT SICHERHEIT

Schnelle und saubere Eckausführung mit Spachteltrichter Hopper

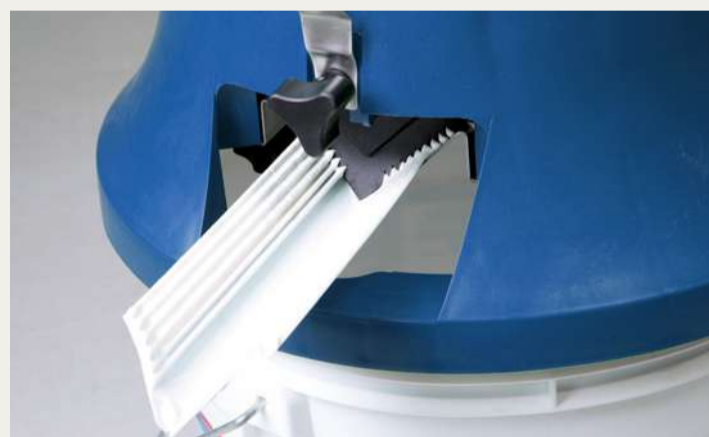
Zeit ist Geld – und der Spachteltrichter Hopper spart richtig viel. Ganz leicht und vor allem ganz schnell bringen Sie Ihre Spachtelmasse auf die Schiene und den Schutz perfekt in die Ecke.



1 Schienen mit Blechschere passend ablängen



2 Spachteltrichter mit pastöser Spachtelmasse füllen



3 Beim Durchziehen wird genau die richtige Menge aufgetragen



4 Andrücken mit Innen- bzw. Außeneckroller



5 Überschüssige Spachtelmasse planeben abziehen, fertig ist die perfekte Ecke



Montagevideo



Zum Produkt

So ermöglichen Sie höhere Traglasten an jeder Stelle der Wand

Wenn Sie Metallständerwände mit Diamant Steel beplanken, erstellen Sie effizient eine Flächen-traverse. Durch die vollflächige Stahlblechka-schierung mit 0,4 mm Stärke erreichen Sie schon einlagig Konsollasten bis 1,5 kN/m. So bleiben Sie flexibel in der Anbringung und Befestigung.



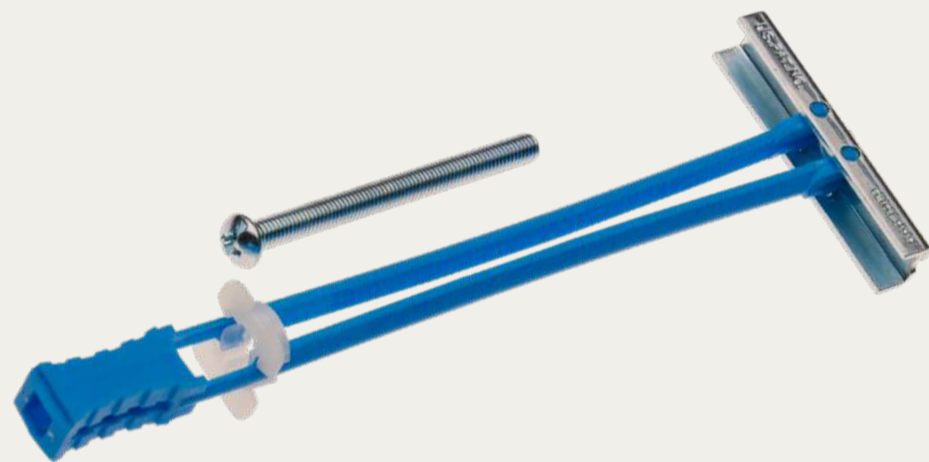
Mehr Info:
Knauf Diamant Steel



SO GEHT DAS! MIT SICHERHEIT

Lasten sicher anbringen – mit Knauf Hohlraumdübel Hartmut

Bis zu 65 kg Last kann der spezielle Knauf Hohlraumdübel für Trockenbau-Systeme tragen – je nach Beplankung und Wandsystem. Durch die Setzlasche mit Klick-Funktion passt er flexibel auf alle Beplankungsdicken und kann schnell eingesetzt werden.



Rückseite

1 Dübel mit Metallstrebe in das Loch schieben und zurückziehen, so dass sich die Metallstrebe in einen 90° Winkel stellt



2 die weiße Setzlasche fest an die Wand andrücken und Schenkel mit einem Ruck abreißen



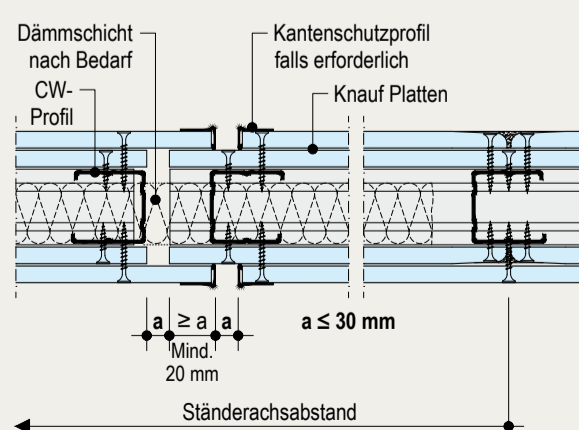
3 Schraube eindrehen

Dehnfugen – mit oder ohne Brandschutz

Dehn- oder Bewegungsfugen nehmen Spannungen auf und müssen in die Konstruktion eingeplant werden. Bei durchlaufenden Wänden sind sie im Abstand von ca. 15 m erforderlich und können – je nach Anforderung – mit oder ohne Brandschutz ausgeführt werden.

Am Beispiel W112.de:

Bewegungsfuge ohne Brandschutz



Bewegungsfuge mit Brandschutz

